Hessisches Landesarchiv





Frankfurter Auschwitz-Prozess Eingetragen in das Register Memory of the World 2017



Einstellung eines Archivangestellten (m/w/d) (EG 13 TV-H)

Kennwort: 23_EG 13_VN 20/25

Beim Hessischen Landesarchiv ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine auf 42 Monate befristete Stelle in Teilzeit mit 20 Wochenstunden (50 Prozent) als

Archivangestellter (m/w/d) (EG 13 TV-H)

in der Abteilung Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Referat 23 Erschließung und Erhaltung, zu besetzen. Dienstort ist Wiesbaden. Die Stelle ist für die begleitende Anfertigung einer wissenschaftlichen Qualifikationsarbeit geeignet.

Das Hessische Landesarchiv ist für alle Bereiche des staatlichen Archivwesens in Hessen zuständig. Es gliedert sich u.a. in die Abteilungen Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt und Hessisches Staatsarchiv Marburg.

Die Stelle steht im Kontext der Zugänglichmachung von Archivgut des Hessischen Landesarchivs zur "Wiedergutmachung" nationalsozialistischen Unrechts in dem vom Bundesministerium der Finanzen geförderten "Themenportal Wiedergutmachung". Sie dient der Steuerung, Bearbeitung und Vermittlung eines Projekts zur Erschließung von Akten zur Rückerstattung von während der NS-Diktatur entzogenen Vermögenswerten, die in Hessen im Zuge der Umsetzung des Militärregierungsgesetzes vom 10.11.1947 bzw. des Bundesrückerstattungsgesetzes vom 19.07.1957 entstanden sind.

Das Hessische Landesarchiv ist mit dem Gütesiegel "Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" zertifiziert. Uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtig. Als großes Landesarchiv bieten wir Ihnen flexible Arbeitszeiten, einen modernen digitalen Arbeitsplatz und die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Ihnen steht ferner das LandesTicket mit einer kostenfreien Nutzung des ÖPNV innerhalb Hessens zur Verfügung.

Ihr Aufgabenprofil

- Bestandsanalyse, Bestandsbeschreibung, Erstellung einer Klassifikation und Verzeichnung von besonders komplexen Rückerstattungsakten des 20. Jhs.
- Fachliche Betreuung eines Projektteams inkl. Qualitätskontrolle
- Unterstützung beim Datentransfer mit dem Themenportal
- interne Berichterstattung, Ergebnissicherung und Bekanntmachung des Projekts im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Qualifikationsanforderungen

- Laufbahnbefähigung für den Laufbahnzweig höherer Archivdienst im höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder
- abgeschlossenes Masterstudium in Geschichte oder in einem verwandten geistesoder kulturwissenschaftlichen Fach und nachgewiesene, längere berufliche oder
 praktische Erfahrungen in einem fachlich geführten Archiv; ein Arbeitsschwerpunkt
 auf der Erschließung (Ordnung, Verzeichnung, Klassifikation) von Archivgut ist
 erwünscht.

Ferner erwarten wir

- einschlägige historische Kenntnisse der NS-Diktatur und ihrer Aufarbeitung
- Kenntnisse der Methoden und Standards der archivischen Erschließung
- erste Erfahrungen in Projektmanagement und fachlicher Personalsteuerung (erwünscht)
- Bereitschaft, sich Kenntnisse des Hessischen Archivgesetzes inkl. des archivischen Nutzungsrechts anzueignen

Ihre persönlichen Stärken

- selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- gute Kommunikations- und Koordinationsfähigkeiten
- Führungsfähigkeit
- Flexibilität und Zielorientierung, Entscheidungsfreude
- Fähigkeit zu wissenschaftlicher Forschung und Darstellung

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerber und Bewerberinnen mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich elektronisch in unserem Stellenportal, indem Sie dem Link 23 EG 13 BMF VN 20 25 folgen. Bitte fügen Sie in einer zusammenhängenden PDF-Datei Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf sowie alle aussagekräftigen Zeugnisse und Nachweise bei. Wir bitten Sie, sowohl im Anschreiben als auch bei jeder weiteren Korrespondenz zu diesem Bewerbungsverfahren folgendes Kennwort anzugeben: 23_EG 13_BMF_VN 20/25. Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 24.10.2025. Bis dahin muss die vollständige Bewerbung eingegangen sein.

Für fachliche Fragen zum Stellenprofil steht Ihnen gern Frau Dr. Wurthmann (Tel. 0611-881-122), zur Verfügung. Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns gerne eine Mail an karriere@hla.hessen.de.

Für Informationen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens informieren Sie sich bitte hier: https://landesarchiv.hessen.de/datenverarbeitung-bewerbungsverfahren.

Im Ausnahmefall senden Sie Ihre Bewerbung postalisch an: Hessisches Landesarchiv Personalreferat Frau Bremer Friedrichsplatz 15 35037 Marburg